

Lage 48.8284°N,
11.0808°O
Ausrichtung W, S, O
Wandhöhe bis 17 m
Routenanzahl 13
Schwierigkeit 3 bis 8+/9-

Das kleine Massiv der Hinteren Konsteiner Wand liegt frei und sonnenverwöhnt über Konstein. An schönen Wintertagen kann man sich hier seine Ration Vitamin D abholen. Die kurzen Wandklettereien in sehr festem Fels sind überwiegend im 4. bis 6. Grad angesiedelt und sehr beliebt. Anfänger können in ein paar leichteren Wegen auch mal mobile Sicherungsmittel legen. Der Lage entsprechend trocknet der Fels nach Regen schnell wieder ab. Achtung: Im Zu- und Abstieg nimmt man kleinere Kinder wegen Absturzmöglichkeit besser an die Hand.

Zugang

Vom Parkplatz an der Konsteiner Wand vorbei, bis nach dem Ortsschild rechts ein schmaler Pfad abzweigt. Über kleine Stufen auf Absatz (Vorsicht rechts Steilrinne) und an Kieferngruppe vorbei zur Wand (siehe Karte, 3 Minuten).

Kindereignung

mäßig geeignet

Abstieg

Alle Routen besitzen Umlenkhamen.

Naturschutz

Die Zustiegswege wegen des empfindlichen Trockenrasens bitte nicht verlassen. Der direkte Abstieg von der Wand zur Straße ist untersagt.



Foto, Topo und Textgrundlage aus dem Kletterführer Konstein von Helmut Wundlechner
ISBN: 978-3-95611-153-2
© Panico Alpinverlag 2023

Susanne Frey klettert ganz konzentriert in der Westplatte (6). | Foto: Ronald Nordmann



- 1 Hintere Konsteiner Wand
- 2 Konsteiner Wand
- 3 Madonna
- 4 Dohlenwandl
- 5 Dohlenfels
- 6 Dohlenfels Rückseite
- 7 Försterfels
- 8 Dohlenturm
- 9 Bergspinnenturm
- 10 Lucky Luke
- 11 Braut & Bräutigam
- 12 Asterix & Obelix
- 13 Vergessene Wand

- | | | | |
|----|--|-------|-------------------|
| 1 | Westplatte * | 4 | D.Gebel |
| | Gut abgesicherte, griffige Plattenkletterei. Ideal für erste Vorstiegsversuche. Crux am 3. BH. | | |
| 2 | Westfeiler | 6 | |
| | Schwer zu bewerten, da größenabhängige Einzelstelle am 2. BH. | | |
| 3 | Links ums Eck | 4- | |
| | Ehemals komplett selbst abzusichern. Die Haken der benachbarten Routen sind meist nicht erreichbar. | | |
| 4 | Re-Action directe | 8+/9- | |
| | Diffizile und trittarme Platte, extrem kleingriffig und kompliziert am 3. BH. | | |
| 5 | Westriss | 4+ | |
| | Wird zuerst im Riss, dann über das rechte Wandl geklettert. Crux am BH. | | |
| | a Westwandl | 5 | |
| | Das Ganze ohne den Riss und etwas schwerer. | | |
| 6 | Südkante | 6 | |
| | Einzelstelle zu Beginn des Überhangs. Hier direkt an der Kante bleiben, sonst leichter. | | |
| 7 | Linker Weg * | 3 | |
| | Schöne, geneigte und homogene Plattenkletterei mit großen Hakenabständen. Keile und Schlingen empfehlenswert. | | |
| 8 | Rechter Weg * | 4- | |
| | Wie der <i>Linke Weg</i> , nur etwas schwierigere Einzelstelle. | | |
| 9 | Hic Rhodos est * | 6-/6 | D.Gebel |
| | Technisch abwechslungsreich, sehr empfehlenswert. | | |
| 10 | Wild thing | 8 | D. Gebel 1995 |
| | Verzwickelt und ausdauernd. Tretproblem am Überhang, durchweg anspruchsvoll an kleinen Griffen im oberen Teil. Der rechte Riss ist tabu! Saniert durch den DAV Augsburg. | | |
| 11 | Mensch ärgere dich nicht | 6+ | M. Steinhoff 2004 |
| | Trittarmes Bewegungsproblem am 1. BH. Mancher wird sich danach fragen, ob er sich gerade blöd angestellt hat. Ohne linken Riss! | | |
| 12 | Fenobar | 7+ | D.Loderer 2020 |
| | Boulderproblem an scharfkantigen Löchern. Rechts der Haken Klettern! | | |

